

20 JAHRE



STUMM & LAUT

FILMFEST AM COLUMBUSPLATZ

13. – 15. August 2020 | Columbusplatz, 1100 Wien | Filmbeginn: ca. 20:30 Uhr | Eintritt frei!

13. – 15. August 2020 | Columbusplatz, 1100 Wien | Filmbeginn: ca. 20:30 Uhr | Eintritt frei!



Was 2000 als Experiment begann, wurde zu einem cineastisch-musikalischem Highlight im Wiener Kultursommer: Weit über 80 historische Stummfilme wurden von mehr als 30 Musiker*innen musikalisch neu interpretiert und begleitet, jeder Filmabend war und ist somit eine einmalige Premiere. 2020 feiert STUMM & LAUT sein 20jähriges Jubiläum und findet gleichzeitig in Memoriam Chrono Popp statt – musikalischer Begleiter des STUMM & LAUT Festivals seit der ersten Veranstaltung – der im Sommer 2020 verstorben ist.

In den 20er Jahren des vorigen Jahrhunderts wurden am Areal des Laaerberges österreichische Monumental-Filme und Super-Produktionen der Stummfilmzeit realisiert. In dieser filmhistorischen Umgebung fand im Jahr 2000 die Premiere des STUMM & LAUT Filmfestivals statt. Nach zehn erfolgreichen Jahren kam das Filmfestival STUMM & LAUT im Jahr 2011 etwas näher in die Stadt und findet nun bereits zum zehnten Mal am Columbusplatz statt.

Alle Stummfilme werden musikalisch LIVE begleitet von: LÜFTEN + STERZINGER, MUSIKKREIS MS20 und BAUER.SCHLÄGER.WURF feat. Dwd

Info-Hotline: 0699-128 71 500, allg. Infos: 01-219 85 45, www.stummundlaut.at
office@stbalbach.at, www.stbalbach.at, www.kulturraum10.at



Kulturraum 10
 Sonnenwendgasse 38/1
 1100 Wien
www.kulturraum10.at



St. Balbach Art Produktion
 A-1020 Wien, Große Sperlgasse 20
 Tel. ++43-1-219 85 45
www.stbalbach.at



Stadt
 Wien
 Kulturb
 BUNDESKANZLERAMT • ÖSTERREICH

FALTER airscreen.at



kultur in
 Favoriten

DO | 13.08.

ab ca. 20:30 Uhr

CAFE ELEKTRIC

AT 1927, 80 Min. | Regie: Gustav Ucicky, mit Igo Sym, Nina Vanna, Fritz Alberti, Willi Forst, Marlene Dietrich, u.a.

Es ist eines jener verborgenen Großstadttasyle, in denen sich die lichtscheuen Existenzen ein Stelldichein geben. Viele Wege führen in die Halbwelt des Café Elektric, aber nur wenige wieder hinaus. Ein atmosphärisch dichter, in seiner unmittelbaren und unsentimentalen Darstellung des Wiener Milieus heute noch bestechender »Sittenfilm« – und der Startschuss für drei großen Karrieren. (Silvia Breuss)

Live-Musik: BAUER.SCHLÄGER.WURF feat. Dwd

FR | 14.08.

ab ca. 20:30 Uhr

SODOM UND GOMORRAH

AT 1922, 95 Min. | Regie: Michael Kertész, mit Lucy Doraine, Walter Slezak, Victor Varconi, Georg Reimers, u.a.

SODOM UND GOMORRAH war das aufwändigste Kinospettakel seiner Zeit, inszeniert von Michael Kertész, der später in Hollywood als Michael Curtiz Weltruhm erlangte und Filmklassiker wie Casablanca, Mildred Pierce oder White Christmas drehte. Hergestellt wurde der Film zum Teil am Laaer Berg, weil die Kulissen so monumental waren, dass sie nicht in die Sieveringer Studios von Sascha Film passten, die den Film unter Leitung des Firmenchefs Sascha Kolowrat drehten. Über dreitausend Komparsen, darunter viele später bekannt gewordene Darsteller wie Willi Forst und Hans Thimig, wirkten an der Produktion mit.

Live-Musik: MUSIKKREIS MS20

SA | 15.08.

ab ca. 20:30 Uhr

DER MANDARIN

AT 1918, 55 Min. | Regie: Fritz Freisler, mit Harry Walden, Karl Götz, Gretel Ruth, Hilde Radnay, Trude Merly

Die erst 2004 wiederentdeckte heimische Großproduktion erzählt die Tragödie eines Libertins, der sich mit Hilfe einer Talisman-Figur die Hörigkeit der Damen erschleicht. Eine chinesische Porzellanfigur, besagter Mandarin, der mittels Doppelbelichtungen zum Leben erweckt, treibt seinen Besitzer in den Wahnsinn. Ein prä-caligaristisches Wiener Psychodrama mit Special Effects: Steinhof, Ende 1918; der Weltkrieg ist vorbei und setzt sich fort im Dusterfilm.

Live-Musik: LÜFTEN + STERZINGER